

Titel des Moduls: Strukturen, Steuerung und Evaluation der gesundheitlichen Versorgung - Vertiefung			
Modultyp: Pflichtmodul		Sprache: Deutsch	
Modulnummer: V2	Studiensemester 1. Sem.	Häufigkeit des Angebots SoSe	Dauer 1 Semester
Workload 150 h	Leistungspunkte 5	Kontaktzeit 9 Tage (63)	Selbststudium 87 h
1	Lehrveranstaltungen a. Europäische und internationale Gesundheits- und Sozialpolitik (in Englisch; 2 Tage) b. Health Care in Europe: Overview (in Englisch, 2 Tage) c. Gesundheitsökonomische Evaluation (3 Tage) d. Health Technology Assessment (2 Tage)		geplante Gruppengröße bis 25 Studierende
2	Angestrebte Lernergebnisse / Kompetenzen Die Studierenden sind nach Besuch des Moduls in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> - die rechtlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen der europäischen Gesundheits- und Sozialpolitik, die wichtigsten Akteure und ihre Interaktion sowie die Verzahnung von nationaler und europäischer Gesundheits- und Sozialpolitik zu beschreiben und jetzige und weitere gesundheitspolitische Entwicklungen kritisch zu analysieren, - to describe and reflect principles of financing, managing and delivering health care in the different health systems of member states and to critically discuss the evaluation of the effects of the European enlargement on health care delivery in Europe, - Aussagekraft und Qualität publizierter gesundheitsökonomischer Studien kritisch zu beurteilen, an der Konzeption und Durchführung gesundheitsökonomischer Studien mitzuwirken und die erworbenen Kenntnisse in Form einfacher Modellierungen in eigene Planungs- und Entscheidungsprozesse zu integrieren, - HTA als wichtige Methode im Rahmen der Gesundheitssystemforschung sowie der Politikfeldanalyse zu beschreiben, HTA-Reports, einschließlich Methodik der Informationsgewinnung und weiterer Qualitätsmerkmale, kritisch zu analysieren und unterschiedliche Interessen bei HTA argumentativ zu vertreten. 		
3	Inhalte a. Europäische und internationale Gesundheits- und Sozialpolitik Europäische Gesundheits- und Sozialpolitik im internationalen / globalen Rahmen: Global Health Architecture Neueste Entwicklungen in International Public Health Strukturen und Handlungsmöglichkeiten der multilateralen Akteure mit Schwerpunkt Weltgesundheitsorganisation, Europäische Union, Europarat Arbeitsprogramme der WHO und EU bis 2020 Ergänzende bilaterale Absprachen. Politische Entscheidungsfindung mit konkreten Beispielen Auswirkungen auf die Politik in Deutschland, unter Berücksichtigung der EuGH-Rechtsprechung Berufsperspektiven für eine Tätigkeit bei internationalen Organisationen b. Health Care in Europe: Overview Health systems research and evaluation of performance of health care systems; EU concept of indicators Health policy in Europe: current state and challenges Overview of health care systems and health status among member states. OECD-data sources for health system comparisons c. Gesundheitsökonomische Evaluation Studienbeispiele für gesundheitsökonomische Evaluation und Modellierung Entscheidungen anhand von gesundheitsökonomischen Evaluationen Einführung in die Modellierung (Entscheidungsbäume, Markov-Modelle) Anwendung von Checklisten (z. B. Drummond) Entscheidungen anhand von gesundheitsökonomischer Evaluation, z. B. Budgetverteilung, Präferenzmessung und Nutzenmaße d. Health Technology Assessment Grundlagen und zentrale Begriffe der gesundheitsbezogenen Technologiebewertung/Health Technology Assessment (HTA) Formen und Bausteine von HTA-Reports und Formen der Umsetzung (HTA als Entscheidungsgrundlage beim Gemeinsamen Bundesausschuss, IQWiG und AQUA) Überblick über internationale Entwicklung und gemeinsame Aktivitäten im Bereich HTA (internationale Regulierung gesundheitsbezogener Technologien, Rolle der INAHTA) Analyse von HTA-Reports im Hinblick auf Kontextbezug, soziale, rechtliche und ethische Implikationen Stellenwert des HTA bei Entscheidungsfindung (Impactanalyse) und Priorisierungsprozess		
4	Lehr-/ Lernmethoden bzw. Lehrformen Präsenzstudium: seminaristisch angelegte Lehrveranstaltung zur Einübung des wissenschaftlichen Diskurses mit Impulsvorträgen, Referaten, Diskussion, praktischen Übungen Selbststudium: Recherche, Literaturstudium, Textarbeit		

5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Zulassung zum Studiengang Public Health Inhaltlich: Erfolgreiche Teilnahme an Modul V1
6	Prüfungsleistungen Schriftliche Hausarbeit
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Regelmäßige Teilnahme (85 %) und erfolgreich bestandene Modulabschlussprüfung
8	Verwendung des Moduls Weiterbildungsstudiengang Public Health
9	Stellenwert der Note für die Endnote: 6 %
10	Modulbeauftragte/r, Dozierende Prof. Dr. Dr. A. Icks, MDg a.D. H. Voigtländer, Prof. Dr. J. Wettke, Dr. B. Moreno MPH, Dr. M. Dintsios
11	Sonstige Informationen: Literatur <p>a. Europäische und internationale Gesundheits- und Sozialpolitik Europäisches Rahmenkonzept "Gesundheit 2020" für gesamtstaatliches und gesamtgesellschaftliches Handeln: EUR/RC62/8 und /8 Corr.1 und /9 Europäischer Aktionsplan zur Stärkung der Kapazitäten und Angebote im Bereich der öffentlichen Gesundheit EUR/RC/12 Rev 1 Weißbuch der EU: Gemeinsam für die Gesundheit. Ein strategischer Ansatz der EU für 2008 - 13 KOM (2007) 630 endg. 3. Aktionsprogramm der EU im Bereich der Gesundheit für den Zeitraum 2014 - 2020: Gesundheit für Wachstum KOM (2011) 709 endg.</p> <p>b. Health Care in Europe: Overview http://www.euro.who.int/en/about-us/partners/observatory http://www.euro.who.int/en/data-and-evidence/databases/european-health-for-all-database-hfa-db Schwartz FW et. al. (Hrsg.): Das Public Health Buch, 2. Auflage. Urban & Fischer, München, 2003; Kapitel 23</p> <p>c. Gesundheitsökonomische Evaluation Schöffski O, Schulenburg JM (Hrsg.) Gesundheitsökonomische Evaluationen. 2. Auflage, Springer Verlag: Berlin, Heidelberg, New York 2000. Greiner W. Ökonomische Evaluation von Gesundheitsleistungen. Nomos Verlag, Baden-Baden 1999. Eisenführ F, Weber M. Rationales Entscheiden. 4. Auflage, Springer Verlag: Heidelberg, Berlin 2002</p> <p>d. Health Technology Assessment IQWiG-Methodenpapier 4.0, 2013 unter https://www.iqwig.de/de/methoden/methodenpapiere/allgemeine_methoden.3020.html Perleth M.: Evidenzbasierte Entscheidungsunterstützung im Gesundheitswesen. Konzepte und Methoden der systematischen Bewertung medizinischer Technologien (Health Technology Assessment) in Deutschland. WiKu Verlag Dr. Stein, Berlin, 2003</p>